



Gettorf, 11.04.2012

1.

Herrn  
Bürgermeister der  
Gemeinde Gettorf  
Jürgen Baasch  
Karl-Kolbe-Platz  
24214 Gettorf

2.

Herrn  
Amtdirektor des  
Amtes Dänischer Wohld  
Matthias H. Meins  
Karl-Kolbe-Platz  
24214 Gettorf

### **Antrag der SPD – Fraktion**

#### **Weiteres Vorgehen Offene Ganztagschule / Arbeit mit Kindern / Haus der Jugend / Hausmeisterhaus -Trägerschaft**

Nach intensiver Beratung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend und Soziales vom 12.03.2012 und auf Grundlage des Workshops, unterstützend durch die Kreisjugendpflegerin, sowie der Arbeitskreissitzung vom 23.03.2012 möge der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend und Soziales wie folgt beschließen:

***Zur Wahrung der erforderlichen Fristen delegiert die Gemeindevertretung eine entsprechende Auftragsvergabe an den zuständigen Fachausschuss.***

Nur so ist gewährleistet, dass im Rahmen der Sitzung des Ausschusses für Kultur, Sport, Jugend und Soziales, am 18.06.2012, die Verwaltung mit der Auftragsvergabe an einen künftigen Träger fristgerecht beauftragt werden kann.

Aufgrund der Komplexibilität des Themas sind folgende Eckpunkte als Leitlinie zur Diskussion und Beschlussfassung zu nutzen:

#### **Fristgerechte Kündigung der „Köhrsen-Halle“ zum nächstmöglichen Termin**

Aufgrund der zu geringen Inanspruchnahme durch die Kursbelegung der VHS in den Räumlichkeiten der „Köhrsen-Halle“ soll der Mietvertrag zum nächstmöglichen Termin gekündigt werden. Die Jahresmiete von 7000.- € und die laufenden Reinigungskosten für die Räume werden erspart. Hieraus werden vorab die Baumaßnahmen am Haus der Jugend finanziert. Es wird ein erhebliches Einsparvolumen erwartet.



**Sozialdemokratische Partei Deutschland**  
*Fraktion der SPD Gettorf*

---

### **Änderung der Raumnutzung am jetzigen Haus der Jugend**

Im Ergebnis der o. g. Termine wird das derzeitige Haus der Jugend künftig folgender Nutzung in den Kernzeiten übergeben:

08.00 – 11.00 Uhr	:	Nutzung durch die VHS / Federführung Frau Maack
bis 16.00 Uhr:		Offene Ganztagschule / Schularbeitenhilfe unter Integration <b>aller</b> Kinder. Alternativ kann der zusammenzulegende Raum durch Frau Maack parallel durchgehend genutzt werden
16.00 – 18.00 Uhr		Offene Ganztagschule - ab 13:00 Uhr Kooperation mit den Sportvereinen für Jugendarbeit, ggf. Arbeit mit Kindern für freie Träger im Ergebnis der Bewertung durch den Fachausschuss
ab 18.00 Uhr:		VHS auch in den Räumen der OGS - beispielhaft für Musik AG oder Freigabe als Übungsraum für Musikgruppen

### **Änderung der Raumnutzung am künftigen Haus der Jugend (Hausmeisterhaus)**

Im Ergebnis des Workshop und des Arbeitsgruppentreffen soll das jetzige Hausmeisterhaus, unter Einbeziehung der Garage am Schulzentrum, für die inhaltliche Gestaltung der Jugendarbeit genutzt werden. Die Verwaltung wird gebeten, das Einverständnis des Schulverbandes sicherzustellen und ggf. einen Beschluss über den Schulverband herbeiführen zu lassen.

Die Öffnungszeiten sollen ab 16:00 Uhr bis 20:00 Uhr, am Samstag bis 21:00 Uhr durch den künftigen Träger realisiert werden.

### **Wettbewerblicher Dialog / Interessenbekundungsverfahren künftige Trägerschaft**

Die Verwaltung wird gebeten, unter Berücksichtigung nachfolgender Kernthemen mit interessierten Trägern in den wettbewerblichen Dialog zu treten. Hierbei soll ein Sozialraumbudget gedeckelt bis 30.000 € - ggfls. im Stufenverfahren bis 50.000 € - als Grenze festgesetzt werden. Auf Grundlage der Ergebnisse des Workshops ergeben sich u. a. folgende Zielsetzungen:

- Öffnungszeiten wie oben beschrieben an bis zu zwei Standorten.
- Standort nicht zwingend vorgeschrieben, sondern Ausrichtung an einer „Komm und Geh“ Struktur



## **Sozialdemokratische Partei Deutschland**

*Fraktion der SPD Gettorf*

---

- Inhaltliche Angebote offener Jugendarbeit (Billard, Kicker, Chillen usw.) begleiten lassen durch freiwillige jugendliche Helfer
- Mittelfristige Integration einer lokalen Bildungslandschaft

Der künftige Träger möge ein pädagogisches Konzept und ein wirtschaftliches Angebot bei der Verwaltung einreichen. Die Sichtung erfolgt zeitnah durch die Verwaltung sowie den Vorsitzenden des Fachausschusses. Daraus wird eine Empfehlung abgeleitet und dem Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend und Soziales vorgetragen.

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend und Soziales wird im Rahmen der Gemeindevertretersitzung am 23. Mai 2012 ermächtigt, aufgrund der Ergebnisse des wettbewerblichen Dialogs, den Auftrag an den künftigen Träger zu erteilen.

### **Klärung eines Finanzierungsmodells Offene Ganztagschule**

Die Verwaltung wird gebeten, ein Finanzierungsmodell (Stiftung) zur Finanzierung der geplanten Maßnahme zu erstellen. Ziel soll sein, sozialschwachen Eltern die offene Ganztagschule zu ermöglichen.

Für die SPD- Fraktion:

Kurt Arndt

Gerhard Witte